

Wasser- und Abwasserzweckverband Ahrensfelde/Eiche

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Lindenberger Straße 1
16356 Ahrensfelde

Wichtige Information Veränderungen bei der mobilen Entsorgung (Fäkalienabfuhr)

Ab dem **01.01.2019** wird das nach einer europaweiten Ausschreibung vom WAZV beauftragte Transportunternehmen

Stolzenhagener Dienstleistungs- und Logistik GmbH (SDL)
Mühlenstraße 10 in 15306 Seelow

Telefon: 03334 / 383270

die mobile Entsorgung der Sammelgruben im Gebiet des WAZV übernehmen.

Ihre Termine für das **Jahr 2019** können Sie bereits ab dem 1. Dezember 2018 unter der o. g. Rufnummer vereinbaren. Beachten Sie in diesem Zusammenhang auch, dass eine Entleerung der Grube mindestens eine Woche im Voraus anzumelden ist. Natürlich können Sie mit dem Entsorgungsunternehmen auch weiterhin eine turnusgemäße Abholung vereinbaren.

Hintergründe/Empfehlungen:

Auf Grund neuer Rahmenbedingungen und insgesamt gestiegener Kosten für den Transportsektor (Maut auf Bundesstraßen, Lohnkosten, Versicherungen) wird auch die vom WAZV Ahrensfelde / Eiche erhobene Gebühr pro Kubikmeter Fäkalien höher ausfallen. Die Gebühr ab dem 01.01.2019 wird zurzeit neu kalkuliert. Nach der Überprüfung durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer und der Beschlussfassung durch die Verbandsversammlung wird im Amtsblatt vom Dezember 2018 die Veröffentlichung der neuen Gebührenehöhe erfolgen.

Weiterhin ist zur Anpassung an die neuen Vertragsbedingungen zwischen WAZV und dem Entsorgungsunternehmen die Erhebung einer gesonderten Gebühr für jeden Meter zu verlegenden Saugschlauch vorgesehen. Diese zusätzliche Gebühr wird erst nach einer Übergangszeit von zwei Jahren eingeführt.

Ab dem 01.01.2019 wird bei der erstmaligen Abholung der Fäkalien die je Grundstück erforderliche Schlauchlänge ermittelt und in einem Kataster hinterlegt. Diese Ersterfassung erfolgt im Auftrag des WAZV durch die Mitarbeiter (Krautfahrer) des Transportunternehmens. Wir bitten die Grundstückseigentümer bzw. deren Beauftragte den WAZV dabei zu unterstützen, da die ermittelten Schlauchlängen die Grundlage für eine ordnungsgemäße Abrechnung sind.

Der WAZV empfiehlt allen Grundstückseigentümern, diese zweijährige Übergangszeit zu nutzen und Maßnahmen zur Verkürzung der notwendigen Schlauchlängen zu ergreifen, wie zum Beispiel die Errichtung einer Saugleitung mit entsprechender Anschlussmöglichkeit an der Grundstücksgrenze.

Die Mitarbeiter des WAZV geben Ihnen zu den Sprechzeiten und unter der Telefonnummer 030 / 9302096-12 weitere Auskünfte und beantworten Ihre Fragen.

Sprechzeiten:

Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr
Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Tel.: 030 / 93 020 96 0
Fax: 030 / 93 020 96 96